

Erledigt

Suche Low-Budget Grafikkarte

Beitrag von „DaKueb“ vom 17. August 2013, 16:26

Hallo zusammen,

ich bin auf der Suche nach einer möglichst günstigen (unter 50€, 20-30€ am besten) Grafikkarte, vorzugsweise von Nvidia, welche nicht zu alt sein sollte. Leistungsmäßig muss es keine High End Karte sein, aber besonderes wichtig ist mir im Grunde genommen ein möglichst geringer Stromverbrauch. Bisher dachte ich an eine 620 oder 630, nur ist mir aufgefallen, dass die 630 auch mit GDDR5 bzw. 3 Speicher verfügbar sind, aber auch als Kepler bzw. Fermi. Wo sind die markanten Unterschiede?

MfG DaKueb

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 17. August 2013, 16:32

Was ist denn mit der Nvidia GT 210? Kostet bei Saturn 35 Euronen und läuft mit GraphicsEnabler=Yes

Beitrag von „DaKueb“ vom 17. August 2013, 16:54

Ich weiß nicht, ist die nicht etwas sehr schwach? Wäre dann nicht die 610 leistungsfähiger? Ich glaube die kostet sogar weniger bei Amazon.

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 17. August 2013, 17:05

Klar die 610 hat eine höhere Leistung, ich habe ja die kleinere mit 512mb, gegen die Karte spricht nichts, Einstecken GraphicsEnabler=Yes und gut ist. Bei Amazon habe ich sie gerade

für 33- 37 Euro gesehen.

Beitrag von „DaKueb“ vom 17. August 2013, 17:15

Und wie sieht das mit der Leistung aus? Wie groß ist der Leistungsunterschied zwischen der 610 / 620 / 210

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 17. August 2013, 17:21

Schau selbst: [GT 610](#), [GT 620](#), [210](#), am besten schneidet die 620er ab.

Beitrag von „DaKueb“ vom 17. August 2013, 17:36

Und welcher Hersteller ist zu empfehlen? Oder tun die sich alle nichts?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 17. August 2013, 17:46

Es müsste jede Marke funktionieren.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 17. August 2013, 17:49

Hier kannst du selber nach der Leistung der Grafikkarten schauen: <http://www.pc-erfahrung.de/gra.../vga-grafikrangliste.html>

Beitrag von „DrSteelhammer“ vom 3. September 2013, 13:35

Also ich hab 'ne GeForce 210 drin, und kann mich nicht beschweren. Kann Full-HD Videos ohne Probleme schneiden. Und auch sonst kann ich mich nicht beklagen, läuft komplett OOB bei mir.

Beitrag von „Scrapix“ vom 8. September 2013, 02:37

Ne 610er is ansich auch nur ne aufgepeppte 210er, also irgendwo Geldverschwendung nur lässt es sich auch besser verkaufen so.

Nen wirklichen Unterschied zwischen der 210er und der 640er der sich auch preislich irgendwo rechtfertigt gibt es nicht, 2 oder 4GB VRAM bringen dir auch nix bei der Karte da sie den garnich voll einsetzen kann effektiv.

Wer also mit ner 640 liebäugelt sollte lieber direkt zur 650 greifen, da is ein ordentlicher Leistungssprung drin.

Wenn die Karte für Videobearbeitung oder zur 3D-Entwicklung eingesetzt werden soll is ne GeForce die falsche Wahl, selbst ne GTX780 wird da von der Quadro 2000 in die Schranken verwiesen.

Also am besten ne 210er kaufen für max. 30€, aktuell liegen die Karten eher so bei 27€.

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. September 2013, 19:37

[Zitat von Scrapix](#)

Wenn die Karte für Videobearbeitung oder zur 3D-Entwicklung eingesetzt werden soll is ne GeForce die falsche Wahl, selbst ne GTX780 wird da von der Quadro 2000 in die

Schranken verwiesen.

Pauschaler Unfug. Welche Disziplin meinst du denn speziell, bei welcher Software? Die Quadro 2000 ist nu wirklich kein Hit.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 8. September 2013, 19:58

Da muß ich [apfelnico](#) aber voll Recht geben. Siehe hier, da kann man sehen, wo sich die Quadro 2000 und wo sich die GTX780 ansiedelt: <http://www.videocardbenchmark....ookup.php?gpu=Quadro+2000>

Übrigens die GTX 780 ist die zweite von oben!

[Scrapix](#), woher hast du eigentlich diese Weisheit!?

Beitrag von „DaKueb“ vom 8. September 2013, 20:01

Also eins ist doch schon mal klar, als Leistungswunder darf man keine dieser Karten bezeichnen (210, 610, 620, 630). Interessanter wären sie doch schon alleine, wenn sie auf Kepler basieren würden, da sie dann sparsamer und ich nehme mal an deutlich leistungsfähiger sein könnten. Nur darf man nicht vergessen, dass man sich hier im Preissegment um die 20-40 bzw. 55€ bewegt und folglich auch nicht die krasse Leistung wie bei einer 650+ bekommt. Dabei könnten vielleicht die 700er Karten interessant werden, denn bei denen wird sich wohl was tun, vorausgesetzt Nvidia produziert überhaupt noch Chips unter dem der 650, denn wenn ich sehe, dass bei OnChip GPUs die Leistung auch schon recht ordentlich ist, macht es einfach keinen Sinn mehr 😊

Und zum Wiederverkaufswert: z.B. bei 25€ Neupreis, von was für einem Wert sprechen wir hier, gebraucht bekommt man vielleicht nach einem Jahr noch 5€ oder so.

edit: Und die wichtigsten Aspekte waren nun mal Verbrauch und dennoch genug Leistung für 1080p.